Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

02.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 421|24

Brand Gartenlaube | Raub | Flucht Verkehrskontrolle

Erstellerinnen und Ersteller: Therese Leverenz (tl), Chris Graupner (cg), Berit Wünscher (bw)

Brand Gartenlaube – Tatverdächtiger gestellt

Ort: Trebsen, Straße des Aufbaues

Zeit: 01.09.2024, 12:37 Uhr

Am Sonntagmittag geriet auf bisher unbekannte Art und Weise die Gartenlaube einer 43-Jährigen in Brand und wurde vollständig zerstört. In der Folge wurden durch das Feuer weitere Schuppen und eine Dachrinne einer benachbarten Garage beschädigt. Personen kamen bei dem Brand nicht zu schaden. Der Brand wurde durch die Freiwilligen Feuerwehren gelöscht. In der weiteren Folge konnte der Tatverdächtige durch Zeugen bekannt gemacht werden und wurde durch die Polizei ergriffen. Bei der vorläufigen Festnahme leistete der 37-Jährige Widerstand und beleidigte die Beamten. Anschließend wurde der Tatverdächtige ins Zentrale Polizeigewahrsam gebracht. Der zuständige Richter erließ einen Haftbefehl und der 37-Jährige wurde in die Justizvollzugsanstalt eingeliefert. Der Sachschaden ist derzeit unbekannt. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen. Ebenfalls wird ein Verfahren wegen Widerstand und Beleidigung gegen Vollstreckungsbeamte eingeleitet. Ein Brandursachenermittler wird heute den Ereignisort begutachten. (bw)

Raubdelikt - Zeugenaufruf

Ort: Leipzig (Knautkleeberg-Knauthain), Kurt-Reinicke-Platz

Zeit: 01.09.2024, gegen 18:30 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am Sonntagabend wurde ein 17-Jähriger in Höhe eines Parks von einem Unbekannten angesprochen und zur Herausgabe seines Handys sowie seiner Geldbörse aufgefordert. Als der Jugendliche dies verneinte, griff ihn der unbekannte Tatverdächtige an und nahm die geforderten Gegenstände an sich. Im weiteren Verlauf konnte der 17-Jährige sein Handy zurückerlangen und flüchtete in Richtung Am Mühlgraben. Der Tatverdächtige stieg daraufhin in einen Pkw und nahm die Verfolgung auf. In Höhe des Kreuzungsbereiches Mühlgraben / Knuthstraße stieg er daraufhin mit weiteren Unbekannten aus dem Fahrzeug und rannte dem Jugendlichen hinterher. Dieser konnte Hilfe bei Anwohnern finden, welche nachfolgend die Polizei verständigten. Zur Personenbeschreibung des unbekannten Angreifers ist bisher folgendes bekannt:

- männlich
- circa 1,85 Meter groß
- kurze Haare
- weißes T-Shirt
- hatte eine Bauchtasche dabei

Der 17-Jährige wurde durch den Angriff verletzt und musste zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht werden. **Das Fachkommissariat der Kriminalpolizeiinspektion hat die Ermittlungen wegen eines Raubdelikts aufgenommen und sucht nun Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können. Diese werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden.** (tl)

Flucht bei Verkehrskontrolle

Ort: Dahlen (Schmannewitz), Heideweg

Zeit: 01.09.2024, 19:10 Uhr

Gestern Abend wollte eine Funkstreifenwagenbesatzung einen Pkw VW einer Verkehrskontrolle unterziehen. Als sich die Beamten dem Fahrzeug näherten, gab der Fahrer des VW Gas und entzog sich der Kontrolle. Die Beamten nahmen die Verfolgung des Pkw auf, der mit überhöhter Geschwindigkeit und verkehrswidrig durch mehrere Straßen fuhr. Im Heideweg konnte der VW Polo gestoppt werden. Dieser war mit zwei Personen (26 | männlich, 28 | männlich) besetzt. Der 26-jährige Fahrer (deutsch) war nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und stand unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Des Weiteren wurde bei der Kontrolle festgestellt, dass das Fahrzeug entwendet war. Dieses konnte im Anschluss an den Eigentümer zurückgegeben werden. Der Tatverdächtige wurde zur Blutentnahme in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht und anschließend aus der Maßnahme entlassen. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen verbotenen Kraftfahrzeugrennens, Diebstahls, Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unter berauschenden Mitteln aufgenommen. (bw)

Graffiti an Unterführung

Ort: Leipzig (Zentrum-Nordwest), Am Sportforum

Zeit: 01.09.2024, polizeibekannt 04:45 Uhr

Unbekannte brachten an den Wänden der Brückenunterführung an der RB-Arena mehrere Schriftzüge in roter und weißer Farbe an. Sie besprühten eine Fläche von insgesamt rund 100 Quadratmetern. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wurde vorerst auf circa 10.000 Euro beziffert. Es wird wegen Sachbeschädigung ermittelt. (cg)

Einbruch in Bürogebäude

Ort: Torgau

Zeit: 01.09.2024, gegen 14:30 Uhr

Am Sonntagnachmittag drangen Unbekannte unberechtigt mittels Aufhebelns eines Fensters in ein Bürogebäude ein. In der weiteren Folge durchwühlten sie die Räume und entwendeten eine Geldkassette und diverse Schlüssel. Durch eine Zeugin konnten in unmittelbarer Nähe des Tatortes die entwendeten Gegenstände aufgefunden werden. Diese wurden im Nachgang an die Polizei übergeben. Die eingesetzten Polizisten nahmen die Verfolgung der unbekannten Tatverdächtigen auf, jedoch verloren sie den Blickkontakt zu ihnen. Der Stehl- und Sachschaden ist derzeit unbekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen besonders schweren Diebstahls aufgenommen. (bw)

Sozia bei Unfall verletzt

Ort: Leipzig (Lützschena-Stahmeln), Poststraße/Kreuzung Sattlerstraße

Zeit: 01.09.2024, 15:15 Uhr

Am Sonntagnachmittag fuhr der Fahrer (36, deutsch) eines Motorrollers auf der Sattlerstraße und wollte an der Kreuzung Poststraße nach links abbiegen. Dabei übersah er einen Pkw Seat (Fahrer: 27, polnisch), der auf der Poststraße fuhr und versuchte einen Unfall mit einer Gefahrenbremsung zu verhindern. Dies misslang jedoch, sodass es zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge kam, wobei sich die Sozia (3) des 36-Jährigen leicht verletzte und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden musste. Ein durchgeführter Drogentest ergab bei dem 27-Jährigen ein positives Ergebnis, woraufhin eine Blutentnahme bei ihm durchgeführt wurde. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts einer fahrlässigen Körperverletzung und einer Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wurde mit etwa 5.000 Euro beziffert. (tl)